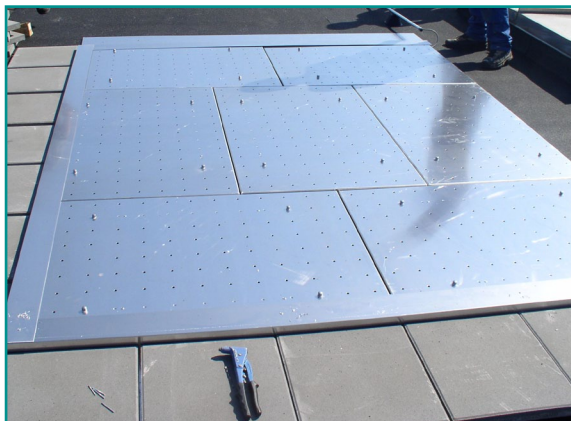
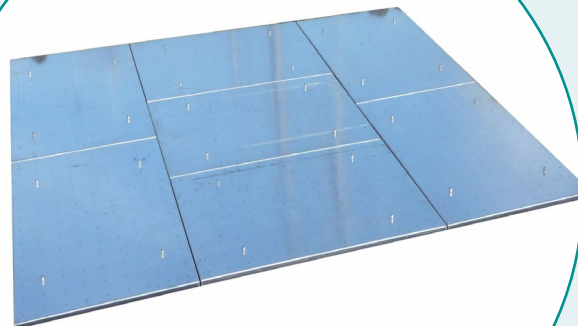


SSR

Schneewaage SSR ist ein Messgerät zur automatischen und kontinuierlichen Erfassung der Schneelast auf Flachdächern.



somer
MESSTECHNIK



Eigenschaften und Vorteile

- » Automatische Dachlastmessung
- » Individuelle Alarmierungsmöglichkeiten
- » Erhöhung der Gebäudesicherheit
- » Einfache Montage und Inbetriebnahme
- » Kein Eingriff in die Dachstruktur
- » Kein Wasserstau durch perforierte Platten
- » Geringes Eigengewicht
- » Geringer Wartungsaufwand

Allgemeines

Beschreibung

Die Schneewaage SSR ist ein Messgerät zur Erfassung der Schneelast auf Flachdächern. Die Entwicklung der Schneewaage zur Dachlastmessung fand ihren Anfang in den beträchtlichen Schneemengen und damit verbundenen Schadensfällen der letzten Jahre. Aber auch in den Änderungen der Normen für die Schneedachlast im gesamten EU-Raum. Basierend auf Sommers Erfahrung

ungen im Bereich Schnee, wurde in einer mehrjährigen Forschungsarbeit die Schneewaage SSR zur Dachlastmessung entwickelt. Sie bietet die Möglichkeit zur direkten Überwachung der aktuellen Schneedachlast und dient somit dem Verantwortlichen als verlässliche Entscheidungshilfe im Lastfall und leistet damit großen Beitrag zur Gebäudesicherheit.

Funktion

Das Messprinzip der Schneewaage SSR beruht auf Wägezellen. Die Waage besteht aus sieben perforierten Platten. Der eigentliche Messvorgang findet auf der zentralen Platte statt, während die sechs umliegenden Platten als Beruhigungszone fungieren. Die Beruhigungszone garantiert genaueste Messung auch während starker Schneeanhäufung und -ablagerung. Die große Fläche der Schneewaage erhöht zusätzlich die Zuverlässigkeit der Messung. Trotzdem verfügt die Schneewaage über ein geringes Eigengewicht und ist somit auch für den Einsatz mit geringer Traglast geeignet.

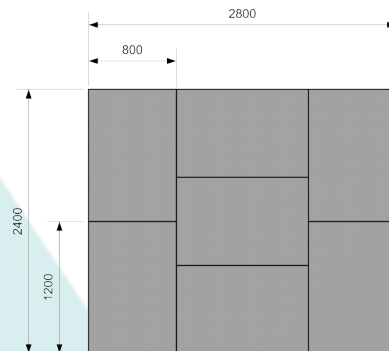


Abb. 1: Schneewaage SSR

Montage und Inbetriebnahme

Die Schneewaage lässt sich leicht auf dem Dach montieren. Zuerst wird eine Schutzmatte ausgelegt, auf welcher dann das mitgelieferte Gestänge verteilt wird. Der Wägesensor wird mittig im Rahmen platziert. Die sechs Beruhigungsplatten sowie die zentrale Platte werden

auf den Rahmen geschraubt. Anschließend wird das Montageblech auf den Platten angebracht und mit Gewichten beschwert. Die Schneewaage kann nun an das Haussystem angeschlossen und die Grenzwerte definiert werden.

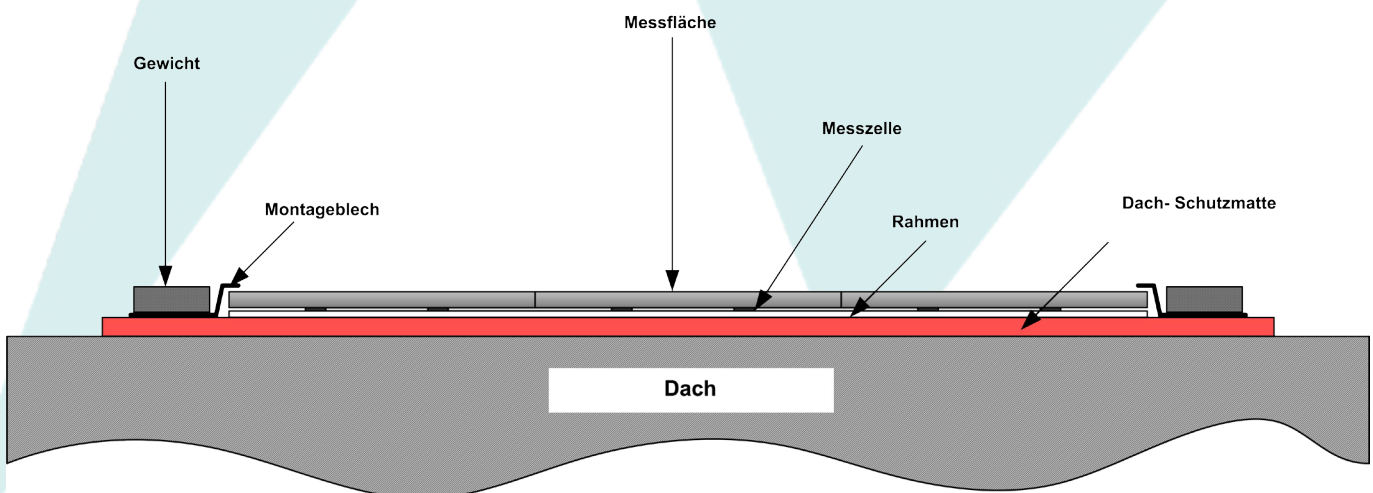


Abb. 2: Mögliche Variante zur Montage der Schneewaage SSR auf Flachdach

Alarmierung

Passend zur Schneewaage bietet die Fa. Sommer ein modular aufgebautes Alarmierungs- und Datenaufzeichnungssystem an. Damit können kundenspezifische Lösungen praxisgerecht realisiert werden. Die

Systeme reichen vom einfachen akustischen und optischen Alarmgeber bei Grenzwertüberschreitungen bis hin zum komplexen online Datenservice mit Alarmierung per SMS, Email oder Anruf (siehe Zubehör).

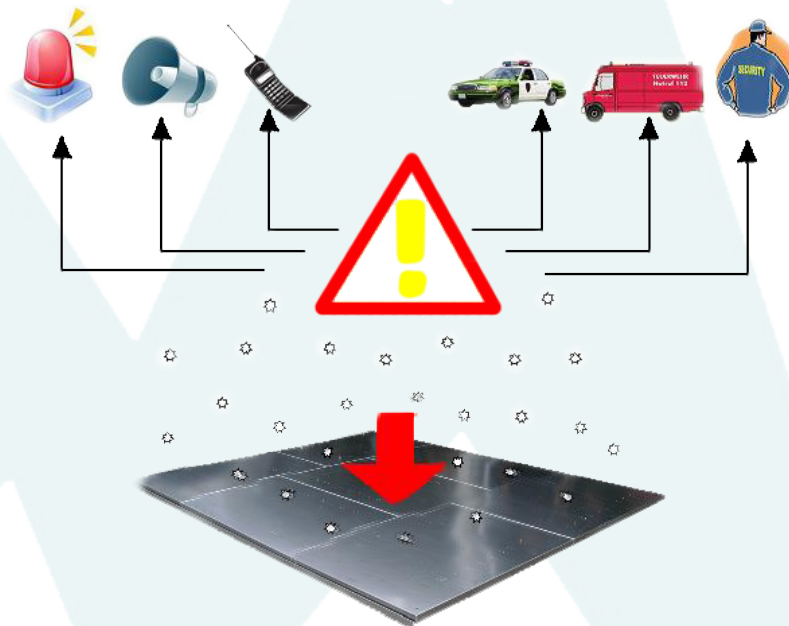


Abb. 3: Individuelle Alarmierungsmöglichkeiten

Die Fa. Sommer bietet nicht nur individuelle Alarmierungssysteme an sondern auch interessante Möglich-

keiten der Online Datenverwaltung und -visualisierung. Gerne beraten wir Sie!

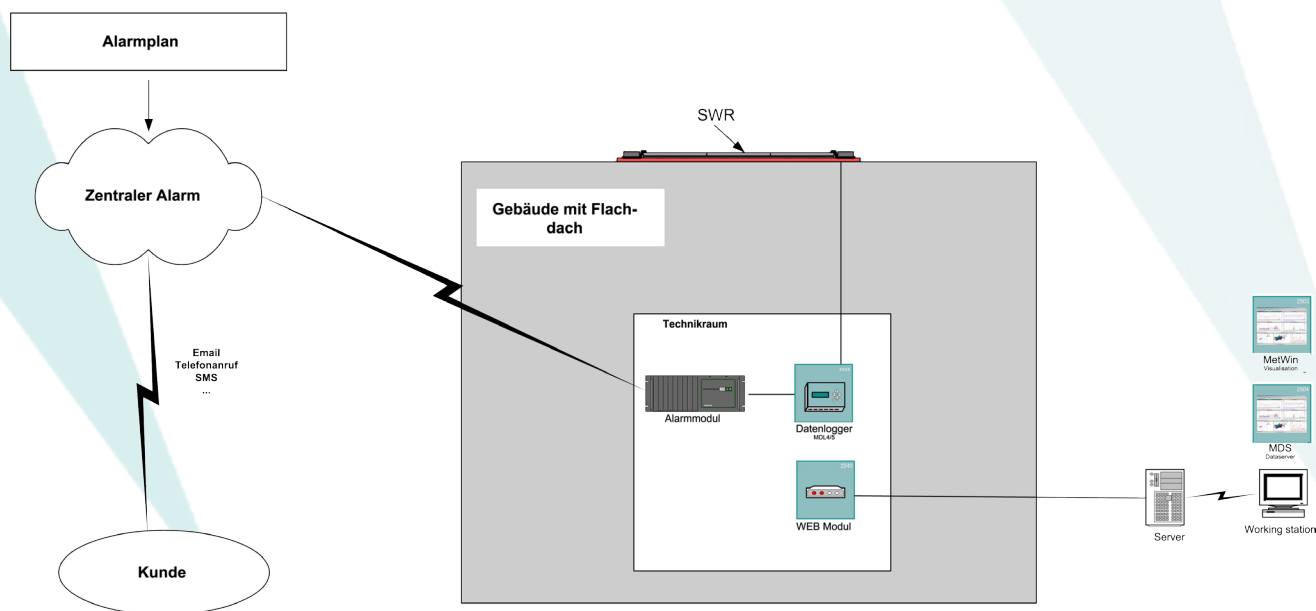


Abb. 4: Systemzeichnung Alarmierung inklusive online Service

Technische Daten

Allgemein	
Dimensionen (mm)	2800 x 2400 x 103 mm
Energieversorgung	11 - 30 VDC
Stromaufnahme	max. 100 mA
Schutzart	IP 68
Arbeitstemperatur	- 40 ... + 80 °C
Max. zulässige Neigung	5°
Signalausgang	4 - 20 mA
Messbereiche	0 - 200 kg/m ² 0 - 500 kg/m ² 0 - 1.000 kg/m ²
Auflösung	0,1 kg/m ² (*)
Genauigkeit	0,3 % (*)
Messfläche	6,72 m ²
Gesamtgewicht	110 kg (16,37 kg/m ²)
Optional	• Kabel • Montageblech • Alarmierungssystem • Datenaufzeichnungssystem
Verpackung	
Europalette (cm)	L = 120 B = 80 H = 100 Gewicht: ca. 130 kg
Kartonrohr (cm)	L = 320 Ø = 25 Gewicht: ca. 42 kg

* Alle Gewichts - und Genauigkeitsangaben bezogen auf Normgewichte